

PRIVATE CHOICE

PARIS
OCT. 16 – 22 2017

IN A HISTORIC PARISIAN
APARTMENT,
DISCOVER AND BUY
ARTWORKS & DESIGN

5^e ÉDITION

Quartier D. Roosevelt - Paris 8^e

www.privatechoice.fr



„ All we need „

Dieses Jahr im Herbst, während der FIAC hat sich **Private Choice** erneut für ihre fünfte Auflage das Herz von Paris in einem historischen Pariser Appartement des achten Arrondissements ausgesucht. Diese „Hausmann“-Wohnung, nur wenige Schritte vom Grand Palais, zeigt eine ephemere und einmalige Sammlung von Kunst und Design unter der Leitung von **Nadia Candet**, die alle Kunstwerke selbst ausgesucht hat. „All we need“, so heißt diese neue Auflage.

Es lohnt sich, diesen privaten und eleganten Ort mit seinen Kunstwerken, Design und Mode zu besichtigen, zu entdecken und zu erleben. Es ist eine neue und einmalige Kunsterfahrung, wo man die Werke von Künstlern aus 15 verschiedenen Ländern erwerben kann.

Machen wir einen Rundgang durch diesen ganz der Schöpfung gewidmeten Ort, um dessen Werke und Design zu erleben. Auf diese Weise nämlich erschließt sich am besten die Welt von Private Choice. Nicht alle ausgestellten Künstler können dabei erwähnt werden, es sind zu viele, wir wollen aber die Atmosphäre dieser neuen Auflage spüren lassen.

Schon am Eingang wird der Besucher von einem Strauß aus 32 Luftballons empfangen, einem Werk von **Matteo Gonet** (Tools Galerie, Paris).

Der erste Salon wird dieses Jahr zu einem Wintergarten, den die Landschaftsmaler des Edelhauses **Mauvais Graines** erdacht haben. Dort sind die üppigen Werke des Duos **Alexandre & Florentine Lamarche-Ovize** sowie die städtischen Blumensträuße von **Racine Paris** und die noch unveröffentlichten Leuchten von **Dan Yeffet** zu sehen.



In diesem Ort, wo die Natur zu Hause zu sein scheint, liefert uns jeder Künstler seine üppige und witzige Vorstellung des Raums. Dank der raffinierten Feigenbaumdüfte, welche die **Diptyque**-Kerzen verbreiten, ist die Illusion daher noch realer (**Diptyque** ist seit den

Anfängen von *Private Choice* unser Partner).



Im zweiten Salon, überall große Sessel von **Steiner Editions** (Galerie Pascal Cuisinier, Paris) Dazu ein Original-Sofa, das zur Ikone geworden ist, von **Joe Colombo** (Galerie Julien Ségard). An den Wänden bietet der Maler **Jerôme Borel** (Galerie Coullaud, Paris) Gemälde, in denen sich eine geheimnisvolle Welt entfaltet und der mexikanische Künstler **Gabriel Rico** (Galerie PERROTIN) zeigt eine noch unveröffentlichte Neonskulptur. Am Ende erwarten den Besucher noch eine Skulptur von **Raphaël Zarka** (Galerie Michel Rein, Paris/Brüssel) sowie eine Marmorplastik von **Ryan Gander** (Galerie GB Agency, Paris). Das Ganze wird elegant mit dem neuesten Werk des Designers **Pierre Guariche** (Galerie Pascal Cuisinier, Paris) erhellt.

Das Esszimmer ist eine Art Anspielung auf das Atelier des berühmten Bildhauers Constantin Brancusi. Es erinnert nämlich an die reinen Werkstoffe und an die geometrischen Formen, die den rumänischen Künstler berühmt gemacht haben. Dort wird der Besucher die Werke des Duos **Nøne Futbol Club** entdecken können, die auf dem Prinzip Hacking und Vandalismus aufbauen. Weitere Wände gehören den Werken der mexikanischen

Künstlerin **Daniela Libertad** (Galerie Marso, Mexiko), die das Morphologische bei den geometrischen Formen untersucht und auch den Werken von **Felipe Ortega** (Galerie Marso, Mexiko), einem mexikanischen Künstler, dessen Werke 2015 während der Biennale in Venedig gezeigt wurden. Der junge Künstler **Edgar Sarin** (Galerie Michel Rein, Paris/Brüssel) findet in diesem sonderbaren Atelier auch seinen Platz. Und so bietet er dem Besucher einige Skulpturen, die er im Rahmen eines genau definierten Protokolls entworfen hat. Und zum Schluss lädt der brasilianische Künstler **Lucas Simões** den Besucher dazu ein, die Spannung, welche zwischen Widerstand und Brüchigkeit der Materialien in seinen Skulpturen entsteht, zu beobachten.



Das Arbeitszimmer nimmt dieses Jahr die engagierte Arbeit des Künstlers **Massinissa Selmani** (Bernard Chauveau, Galerie 8 + 4, Paris) auf, der sich in seiner Arbeit hauptsächlich mit dem Thema der Grenzen beschäftigt. Er bekommt die Unterstützung von **Raphaël Denis** (Galerie Sator, Paris), dessen Werke von den geraubten oder zerstörten Kunstwerken im Dritten Reich berichten. Im Arbeitszimmer hängen auch eine Zeichnung und ein Video des mexikanischen Künstlers **Tony Orrico** (Galerie Marso, Mexiko), dessen Arbeit auf verschiedene Art und Weise zeigt, wie physikalische Impulse zu deutlichen und

bildmäßigen Formen werden. Der Besucher wird ferner von Spiegeln überrascht, die sein Ebenbild realitätsfern wiedergeben.

Das Schlafzimmer verwandelt sich in eine Traumwelt, was eigentlich ganz gut zu einem dem Schlaf gewidmeten Raum passt. Die Wände gehören dem jungen Künstler **Louis Granet**, dessen farbige und helle Wandmalereien zu der gewollten träumerischen Stimmung des Ortes beitragen.



An den Wänden entdeckt der Besucher auch die abstrakten und poetischen Zeichnungen von **Elsa-Louise Manceaux** sowie die Gemälde **Quentin Derouet**, einem Künstler, der mit Rosen als Farbe malt und, der bei früheren Auflagen von *Private Choice* schon für Aufsehen gesorgt hatte.

Das Bett wurde vom Künstlerduo **BLESS** mit einer gemusterten Bettdecke bezogen (en Trompe l'oeil) und ist von leuchtenden Kästen eingerahmt, die **Nathalie Talec** (Bernard Chauveau Galerie 8 + 4, Paris) entworfen hat. In diesem Zimmer hat ein Werk von **Jeff Koons** für Taschen seinen Platz gefunden – eine limitierte Auflage -. Zu diesem Werk gehört ein Kunstbuch, das dem legendären Boxer Muhammad Ali gewidmet ist.

Weitere Gegenstände werden gezeigt, wie eine Auswahl von Kristallwerken aus der **Atelier Swarovski Home Collection**, eine Zusammenarbeit mit den Designern **Aldo Bakker, Fredriskson Stallard und Kim Thomé**.



Der Besucher wird auch die Ketten von **Pierrette Bloch** (in limitierter Auflage) entdecken können. Diese Künstlerin hat schon mit ihren berühmten Tintenzeichnungen auf Papier, die zurzeit von *Private Choice* in der Vorschau zu sehen sind, auf sich aufmerksam gemacht.

Das Mode und Design Label **BLESS** ist dieses Jahr wieder vorhanden mit einer Reihe von Objekten, wie zum Beispiel ihre Multisteckdosen, die schon Mode Ikonen geworden sind: Cabeljewellery n°26 wird in einer leicht veränderten Form bei *Medusa* im Museum für moderne Kunst der Stadt Paris bis zum 5. November ausgestellt. Die viel versprechende Künstlerin **Caroline Mesquita**, nominiert für den Preis der *fondation d'entreprise Ricard*, wird mit einer Stahlskulptur vertreten.

Der Besucher wird sich bestimmt freuen, Exemplare der ausschließlich der Zeichnung gewidmeten Fachkunstzeitschrift, **The Drawer**, (unser Partner in diesem Jahr) erwerben zu können.

Bei all diesen wunderbaren Entdeckungen wurde die Feinkost nicht vergessen: der Besucher soll die köstlichen Spezialitäten der **Maison du Chocolat** genießen. Für die Getränke wird gesorgt mit den Weinen eines Spanischen Weingutes: **Bodega OTAZU**.

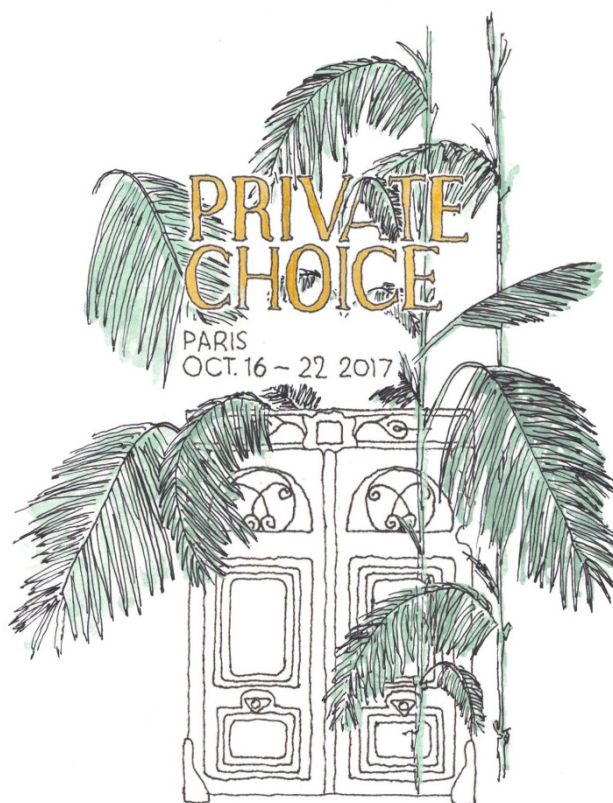


Künstler / Designers

Octavio Amado, Elliott Barnes, BINÔME / Frédéric Pair
Ingrid Michel, BLESS, , Jérôme Borel, Bec Brittain, Ronan & Erwan Bouroullec, Boris Chouvellon, Emilie Colin Garros, Guillaume Delvigne, Raphaël Denis, Quentin Derouet, David Dubois, Marion Duclos Mailaender, Ryan Gander, Samuel Gassmann, Mark Geffriaud, Matteo Gonet, Louis Granet, Sebastian Herkner, Antwan Horfee, Katia Jacquet, Finn Juhl, Raphaël Kadid, Alexandre & Florentine Lamarche-Ovize, Emmanuelle Leblanc, Valentin Loellmann, Daniela Libertad, Vincent Loiret, Bastien Mairet, Elsa-Louise Manceaux, Caroline Mesquita, Vera Molnar, Nøne Futbol Club, ORLAN, Tony Orrico, Luis Felipe Ortega, Jean-Louis Puivif, Julien Quiesse, Enrique Ramírez, Mateo Revillo, Gabriel Rico, Guillaume Rude, Frédéric Ruyant, Edgar Sarin, Massinissa Selmani, Lucas Simões, Studio Minale-Maeda, Nathalie Talec, V8 Designer, Dan Yeffet, Raphaël Zarka. **Bijoux** : Pierrette Bloch , Faust Cardinali , Aki et Arnaud Cooren, Didier Courbot, Carlos Cruz Diez, Cédric Ragot, Christian Ghion, Jacqueline de Jong, François Morellet, Jean-Luc Moulène.

Atelier SWAROVSKI Home

bei Aldo Bakker, Fredrikson Stallard, Kim Thomé.



Designers aus den 50 er und den 70 er Jahren.

Pierre Guariche, Robert Mathieu.

« **Showstudio** » par **David Apheceix et Vincent Le Bourdon** : préfiguration d'un objet architectural

Books in Limited Editions by TASCHEN

Christo & Jeanne Claude. The Floating Piers – David Hockney, A Bigger Book - GOAT, Champ's Edition signée par Mohamed Ali et Jeff Koons.

Courtesy

Bernard Chauveau – Galerie 8+4, Paris . Galerie Derouillon, Paris . gb agency, Paris . Galerie Gosserez , Paris . La Chance, Paris . Marso Gallery, Mexico . Galerie Mathias Coullaud, Paris .

Galerie miniMASTERPIECE Esther de Beaucé,
Paris. PERROTIN, Paris, New-York, Hong-Kong,
Seoul, Tokyo . Playgroung Editions, Paris . Michel
Rein, Paris/Brussels . Galerie Sator, Paris . Galerie
Julien Segard, Saint-Ouen . Tools Galerie, Paris .
Triode, Paris

Partners / Partnerschaften

AEGERTER, APPIA Art & Assurance, Atelier
SWAROVSKI Home, BODEGA OTAZU,
CARON Le café, Daco, DéLonghi, diptyque,
Domaine GRESSER Andlau, La Maison du
Chocolat, LES MAUVAISES GRAINES, RACINE
Paris, Reça peintures, SAMSUNG, SENS
GOURMAND, Alain Milliat, TASCHEN, The
Drawer, Tsé & Tsé associées

Lancement et collaboration du magazine **The
Drawer** N° 13

Chiefs Editors : Barbara Soyer & Sophie Toulouse

Scénographie végétale réalisée par **Les Mauvaises
Graines**

Racine Paris - Bouquets urbains inspirés de la
nature

Beiträge /Artistic commitee

Agnès Alexandre · Maloles Antignac · Karine
Gasmí · Josée Gensollen · Catherine Hellier du
Verneuil · Vincent Le Bourdon · Cyrille Martin ·
Alix Mobuchon · Paul Mougnot · Céline Perrin ·
Judith Souriau · Carine Soyer · Claire de La
Villemarqué

Team / Equipe :

Nadia Candet : Gründerin und und

Projektmanagerin von Private Choice

+33 6 60 23 47 22

Constance Remy : Verantwortlich für Koordination.

+ 33 7 62 80 34 54

Laura Largillet : Missionsleiterin und
Kunstberaterin, Ecole du Louvre.

Cosima Alié: Kunstberaterin, Ecole du Louvre.

Eva Dhiab Kunstberaterin, La Sorbonne

Julia Gai : Kunstberaterin, Ecole du Louvre.

Anna Saillard : Kunstberaterin, Ecole du Louvre.

Ambre Tissot : Kunstberaterin, Ecole du Louvre.

Walter Serra et Xavier Cros : Regisseure.

Tristan Candet, Titien Soardi : Videobilder.

Théo Baulig, Didier Delmas : Fotografen.

Adrien Mougnot : Bilder

Thibaut Caizergues und René Bertramo:

graphisches Design

In Zusammenarbeit mit Praktikanten der l'IESA-
Schule, und Armand Diagne-Chanel

Presse Kontakt :

Camille Mothes Delavaquerie,
Anne Samson Communications

camille@annesamson.com

oder

press@privatechoice.fr

+ 33 1 40 36 84 35

Private Choice 16. bis 22. Oktober 2017
12 bis 19.30 Uhr (letzter Eintritt um 19.15 Uhr)
Avenue Franklin D Roosevelt, Paris 8e

Reservierungen : www.privatechoice.fr

